

eMobility Ladeinfrastruktur in Unternehmen

Batterieelektrische Dienstfahrzeuge, Mitarbeiterfahrzeuge, Fahrzeug-Flotten
laden und betreiben



Termin

Mi. 06.12.2023, 09:00 Uhr –
Mi. 06.12.2023, 16:30 Uhr

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme

Für HDT-Mitglieder 645,00 €*

725,00 €*

Veranstaltungsort

Eden-Hotel-Wolff
Arnulfstr. 4
80335 München



Weitere Informationen und die
Möglichkeit zur Online-Buchung
Ihrer Teilnahme finden Sie auf der
[Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 08.07.2026, 13:32 Uhr

eMobility Ladeinfrastruktur in Unternehmen

Das Seminar bietet die Grundlage zur Erstellung eines Konzepts zur Implementierung von **eMobility** und einer **eMobility-Ladeinfrastruktur** (Ladestationen) und aller damit verbundenen Fragestellungen in Unternehmen. Im Seminar wird auf die verschiedenen Bedürfnisse von Konzernen und KMU ebenso eingegangen, wie auf Unternehmen mit eigenem Gelände oder angemieteten Stellplätzen in Gemeinschafts-Tiefgaragen. Das Laden von Dienstfahrzeugen und Fahrzeugflotten ist ebenso ein Thema wie das Laden für Mitarbeiter mit ihren privaten Fahrzeugen.

Elektrotechnischen Voraussetzungen und Lösungen werden beleuchtet sowie rechtliche und steuerliche Aspekte.

Ein Seminarteil beinhaltet die Abrechnung von Dienstfahrzeugen an privaten Wallboxen und Mitarbeiterfahrzeugen auf Firmenparkplätzen. Dabei werden die Kostenaspekte sowohl für den Betrieb, als auch für den Aufbau einer betrieblichen **Lade-Infrastruktur** intensiv behandelt.

Darüber hinaus werden auch die besonderen Herausforderungen von **Förderung** und **Eichrecht** angesprochen.

Zum Thema

eMobility ist der wesentliche Teil der Verkehrswende. Alle großen Automobilhersteller haben ihre jeweilige Unternehmensstrategie auf den batterieelektrischen Antrieb ausgerichtet. Fast alle wollen in diesem Jahrzehnt die Entwicklung von Verbrennungsmotoren einstellen. Perspektivisch wird jeder neu zugelassene PKW mit einem batterieelektrischen Antrieb ausgestattet sein. Das stellt vor allem Unternehmen vor erhebliche Herausforderungen. Immer mehr Unternehmen und deren Mitarbeiter besitzen Fahrzeuge mit batterieelektrischen oder Plug-In-Hybrid-Antrieben.

Allein mit dem Fahrzeugkauf ist es jedoch nicht mehr getan. Dienstfahrzeuge werden nicht mehr an der klassischen Tankstelle betankt, sondern laden vor allem am Firmenstandort oder bei den Mitarbeitern zuhause. Dementsprechend müssen dort Lademöglichkeiten geschaffen werden.

Daher sollten Unternehmensparkplätze mit Ladestationen ausgestattet werden. Dafür fehlen aber oftmals die elektrotechnischen Voraussetzungen. In Mietobjekten wird die Umsetzung noch komplizierter. Welche Möglichkeiten bestehen hier und welche Hindernisse müssen zuerst aus dem Weg geräumt werden? Wie können Stromverbräuche abgerechnet werden?

Auch der Dienstwagenfahrer muss unterwegs an öffentlichen Ladestationen sein Fahrzeug wieder aufladen können. Was braucht er dafür? Machen batterieelektrische Fahrzeuge auch für den Vertrieb Sinn, oder können sie sogar im Transportbereich eingesetzt werden?

Strom aus dem öffentlichen Netz ist vielleicht nicht die Lösung. Sinnvoll wäre es, die Unternehmen planen zunehmend ein eigenes Energie-Konzept für eine individuelle Lade-Infrastruktur.

Zielsetzung

Ziel ist es, die Teilnehmer in die Lage zu versetzen das Thema **eMobility** für ihr Unternehmen ganzheitlich zu erfassen und die richtigen Entscheidungen bei der Einführung von **eMobility** zu treffen.

Am Ende kann jeder Teilnehmer eine für sein Unternehmen perfekte Planung durchführen, in der alle relevanten Akteure erfasst und bewertet werden.

Programm

06.12.2023

09:00–16:30

Aktuelle Situation eMobility

eMobility - Wie realistisch ist die Umstellung auf batterie-elektrische Fahrzeuge im Unternehmen?
Was benötigen wir,...
